

Inhalt

Heft 11|2008

Editorial

Aufsätze

Dr. Helmut Schuhmann

01.01.2009: Gestaltungsmöglichkeit mittelbare Grundstücksschenkung?

Beatrix Mettlach-Plutte

Die vollzogene Schenkung beim Vertrag zu Gunsten Dritter

Ulrike Wefers

Bekanntgabe des Steuerbescheids

Kostenpraxis

Norbert Schneider

Volle Termingebühr bei Flucht in die Säumnis

IPR-Praxis

Dr. Eva Inés Oberfell

Ägyptisches Erbstatut und deutscher ordre public

Haftungsfalle

Andreas Jahn

Sonderbetriebsvermögen bei Verlustvorträgen

Rechtsprechung

Handeln eines Testamentsvollstreckers im Rahmen der Beurteilung der für eine Betriebsaufspaltung erforderlichen personellen Verflechtung
BFH Urf. v. 05.06.2008 – IV R 76/05

Pflichtteilsanspruch für enterbtes uneheliches Kind eines in Deutschland lebenden Ägypters
KG Beschl. v. 26.02.2008 – 1 W 59/07

Annahme eines formlosen Schenkungsversprechens aus Vertrag zugunsten Dritter nach Ableben des Schenkers auch ohne Beurkundung der Mitteilung hierüber
LG Köln Urf. v. 21.12.2006 – 27 O 376/06

Übertragung eines Kommanditanteils unter hohem quotalen Nießbrauchsvorbehalt kann

337 begünstigungsfähige Schenkung sein
FG Hessen Beschl. v. 02.07.2008 – 1 V 1357/08 365

Rechtsprechung kompakt

338 Keine Gläubigerbenachteiligung bei Schenkung eines Grundstücks mit Rückübertragungsanspruch gegen den Begünstigten im Insolvenzfall
BGH Beschl. v. 13.03.2008 – IX ZB 39/05 371

342 Mitbesitzberechtigung am Haus des nichtehelichen Partners einer Betreuten entfällt mit Umzug in ein Pflegeheim
346 **BGH Urf. v. 30.04.2008 – XII ZR 110/06** 371

Für den Ausschluss des Ehegattenerbrechts wird vorausgesetzt, dass eine Wiederherstellung der ehelichen Lebensgemeinschaft nicht erwartet werden kann
BGH Beschl. v. 02.07.2008 – IV ZR 34/08 371

Kein grundsätzlicher Anspruch auf Aktenübersendung des einen möglichen Erben im Nachlassverfahren vertretenden Rechtsanwalts/Notars
OLG Düsseldorf Beschl. v. 01.08.2008 – I-3 Wx 118/08 371

Schenkweise Übertragung eines Kommanditanteils an einen Minderjährigen ist ohne Einwilligung des gesetzlichen Vertreters wirksam
OLG Bremen Beschl. v. 16.06.2008 – 2 W 38/08 372

Einem Testamentsvollstrecker steht gegen die Bestellung eines Ergänzungspflegers kein Beschwerderecht zu
OLG München Beschl. v. 22.01.2008 – 16 UF 1666/07 372

Zur Auslegung der Formulierung »miteinander durch irgendein Ereignis sterben« in einem Testament
OLG München Beschl. v. 30.07.2008 – 31 Wx 29/08 372

Grundstücksübertragungsvertrag mit Pflegeverpflichtung verpflichtet auch zur Finanzierung professioneller Pflege
VG Düsseldorf Urteil vom 28.03.2008 – 21 K 2301/07 372

Rezension

VII